

(Mobile pdf) Die Throne der Mchtigen: Angelehnt an die wahren Erlebnisse eines britischen Offiziers in franzsischer Gefangenschaft whrend der Eroberung Quebecs (Klassische Erfolgsromane 1)

Die Throne der Mchtigen: Angelehnt an die wahren Erlebnisse eines britischen Offiziers in franzsischer Gefangenschaft whrend der Eroberung Quebecs (Klassische Erfolgsromane 1)

Von Gilbert Parker

DOC | *audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #489338 in eBooksVerffentlicht am: 2015-05-27Erscheinungsdatum: 2015-05-27File Name: B00YFAH8II | File size: 66.Mb

Von Gilbert Parker : **Die Throne der Mchtigen: Angelehnt an die wahren Erlebnisse eines britischen Offiziers in franzsischer Gefangenschaft whrend der Eroberung Quebecs (Klassische Erfolgsromane 1)** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Die Throne der Mchtigen: Angelehnt an die wahren Erlebnisse eines britischen Offiziers in franzsischer Gefangenschaft whrend der Eroberung Quebecs (Klassische Erfolgsromane 1):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.

Unterhaltung und Geschichtskunde in einem Von Lektor Dieses Buch stand 1896 auf der US-amerikanischen Bestsellerliste auf Platz 3 und ist eines von 32 Erzählbänden, welche Gilbert Parker verfasst hat. Meines Wissens ist es das Einzige, welches bislang auf Deutsch verfügbar ist. Parker beherrschte die schriftstellerische Kunst, Gestalten zu schaffen, welche von seinen Lesern nicht nur akzeptiert, sondern bewundert wurden. Der Held dieser Geschichte, der charakterfeste und prinzipientreue Robert Moray, dessen Angetraute Alixe und der rechtschaffene Brautvater gehen sicherlich dazu. Doch auch die Schurken zeichnet er in markanten Formulierungen und schafft so ein fesselndes Gesamtwerk, das gleichzeitig anschaulichen Geschichtsunterricht vermittelt.

Kurzbeschreibung Dieses Buch lehnt sich an die im Jahre 1800 erschienenen Memoiren eines englischen Hauptmanns und späteren Majors, Robert Stobo, an, wobei sich die historischen Ereignisse kurz vor dem Fall Quebecs an die Engländer als roter Faden durchziehen. Bevor es 1896 in Buchform herauskam, erschien es als monatliche Fortsetzungsserie in einem Literaturmagazin in Atlanta. Stobo wird in diesem Buch zu einem fiktiven Captain Moray, der sich in eine junge Dame aus Quebec verliebte, im Gutshaus deren Vater er drei Jahre lang als Geisel gefangen gehalten wurde. In Stobos Memoiren ist ebenfalls die Rede von einer französischen Dame, die auf den Gouverneur einwirkte, um ihm eine bessere Behandlung angedeihen zu lassen. Die beschriebenen Ereignisse spielten sich in den Jahren um 1759 ab; General Wolfe auf der englischen Seite und General Montcalm auf der französischen Seite sowie weitere Figuren wie Gouverneur Vaudreuil und der französische Finanzverwalter Bigot werden mit einem relativen historischen Wahrheitsgehalt eingebaut, andere Personen sind frei erfunden, wie der Autor im Vorwort selbst erläutert. Nach seiner dreijährigen relativ freien Zeit auf dem Gutshof wird Moray unter dem Verdacht der Spionage in der Zitadelle von Quebec in eine Dunkelzelle gesperrt, wo die Monotonie der Gefangenschaft durch gelegentliche Gespräche mit seinem Kerkermeister Gabord und seltene Besuche des Barbiers unterbrochen wird. Die spannend geschriebenen Schilderungen reichen zeitlich über die historische Schlacht auf der Abraham-Ebene hinaus, welche nach zweieinhalbmonatiger Belagerung Quebecs letztendlich das entscheidende Ereignis im Konflikt um die Herrschaft Neufrankreichs war. Parker hatte dieses klassische Werk nach seinem Umzug nach England verfasst und versuchte darin, seinen Lesern das französische Kanada und die kritische Zeit vor dem Krieg zwischen England und Frankreich darzustellen, ohne seine englische und US-amerikanische Leserschaft zu verstreuen. Der Roman diente 1897 als Vorlage für ein Bühnenstück; 1914 wurde eine Stummfilmversion erstellt.

Kurzbeschreibung Dieses Buch lehnt sich an die im Jahre 1800 erschienenen Memoiren eines englischen Hauptmanns und späteren Majors, Robert Stobo, an, wobei sich die historischen Ereignisse kurz vor dem Fall Quebecs an die Engländer als roter Faden durchziehen. Bevor es 1896 in Buchform herauskam, erschien es als monatliche Fortsetzungsserie in einem Literaturmagazin in Atlanta. Stobo wird in diesem Buch zu einem fiktiven Captain Moray, der sich in eine junge Dame aus Quebec verliebte, im Gutshaus deren Vater er drei Jahre lang als Geisel gefangen gehalten wurde. In Stobos Memoiren ist ebenfalls die Rede von einer französischen Dame, die auf den Gouverneur einwirkte, um ihm eine bessere Behandlung angedeihen zu lassen. Die beschriebenen Ereignisse spielten sich in den Jahren um 1759 ab; General Wolfe auf der englischen Seite und General Montcalm auf der französischen Seite sowie weitere Figuren wie Gouverneur Vaudreuil und der französische Finanzverwalter Bigot werden mit einem relativen historischen Wahrheitsgehalt eingebaut, andere Personen sind frei erfunden, wie der Autor im Vorwort selbst erläutert. Nach seiner dreijährigen relativ freien Zeit auf dem Gutshof wird Moray unter dem Verdacht der Spionage in der Zitadelle von Quebec in eine Dunkelzelle gesperrt, wo die Monotonie der Gefangenschaft durch gelegentliche Gespräche mit seinem Kerkermeister Gabord und seltene Besuche des Barbiers unterbrochen wird. Die spannend geschriebenen Schilderungen reichen zeitlich über die historische Schlacht auf der Abraham-Ebene hinaus, welche nach zweieinhalbmonatiger Belagerung Quebecs letztendlich das entscheidende Ereignis im Konflikt um die Herrschaft Neufrankreichs war. Parker hatte dieses klassische Werk nach seinem Umzug nach England verfasst und versuchte darin, seinen Lesern das französische Kanada und die kritische Zeit vor dem Krieg zwischen England und Frankreich darzustellen, ohne seine englische und US-amerikanische Leserschaft zu verstreuen. Der Roman diente 1897 als Vorlage für ein Bühnenstück; 1914 wurde eine Stummfilmversion erstellt.

ber den Autor und weitere Mitwirkende Sir Gilbert Parker (1862-1932) wurde in Ontario geboren und war Romanschriftsteller, Gedichteschreiber und britischer Politiker. Den vorliegenden Titel (Original: The Seats of the Mighty) verfasste er nach seinem Umzug nach England im Jahre 1890.